



**Hochdorf 2035
klimaneutral –**

Bürgerdialog

**Arbeitsgruppe 1 -
Nahwärme**

Bürgerdialog – 25. Februar 2025

Hochdorf
2035 klimaneutral 

Rutenplan



Ausgangslage

Hochdorf ist im „Masterplan Wärme“ als „Eignungsgebiete Wärmepumpe“ eingestuft. Es ist weniger dicht besiedelt als die Stadt, der Wärmebedarf pro Fläche ist geringer. „Ein Ausbau der Fernwärme wäre dort aufwendiger als im Rest der Stadt und ist daher nicht vorgesehen“, so die offizielle Position der Stadt. Die Wärmepumpe ist die bevorzugte Lösung für klimaneutrale Gebäudewärme in Hochdorf.

ABER Nahwärmeoptionen laut „Steckbrief Hochdorf“:

Nahwärmeoptionen

mögliche Ankerkunden

Schule

Mühlmatten-Grundschule

Kinder- und Jugendhaus

Bad

Hallenbad

Mooswaldhalle

Ortskern

Gewerbe

MFH

Högestraße

Handlungsoptionen

- Nutzung dezentraler Wärmepumpen vorantreiben (Luft, z.T. oberflächennahe Geothermie, Grundwasser)
- ein Pilotprojekt mit Übertragbarkeitscharakter zur Integration erneuerbarer Wärme in Bestandgebäude
- Aufbau/Erweiterung von Nahwärmeinseln mit erneuerbaren Anteilen prüfen (z.B. mit Bad oder Schule als Ankerkunde)

Ausgangslage

Mit Unterstützung des Umweltministeriums entwickelt die Stadt (aktuell?) in Ihrem Projekt “GIP_H2ochdorf” ein Konzept für den Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur im Gewerbe- und Industriegebiet (Green Industry Park) GIP Hochdorf. Dieses Konzept soll eine standortbezogene Lösung für die Erzeugung von grünem Wasserstoff und den Aufbau einer Betankungsinfrastruktur im GIP Hochdorf erarbeitet

→ (grüner) Wasserstoff auch für den Ortsteil Hochdorf ?



Weiteres Vorgehen

- Besichtigungstermin Nahwärmegenossenschaft Elzach eG
- Stadt befragen (über Ortschaftsrat), wie Sie die klimaneutrale Versorgung ihre Hochdorfer Gebäude erreichen möchte und ob hier gemäß „Steckbrief“ ein Ansatzpunkt für ein Nahwärmenetz gegeben sein könnte.
- Informationen einholen bei Stadt zum Status des Projektes „Aufbau einer Wasserstoffinfrastruktur im Gewerbe- und Industriegebiet Hochdorf“
- Informationen zu städtischen Fördermöglichkeiten für Eigenheimbesitzer bei Tausch der Heizung
- Kontaktaufnahme Klimainitiativen in der Nachbarschaft (z.B. Schallstadt, Ihringen, um zu schauen, ob und wie dort zentralisierte Lösungen für klimaneutrale Wärmeversorgung wie z.B. Nahwärmenetze entwickelt werden

Arbeitsgruppe 1:
Machbarkeit eines Wärmenetzes in Hochdorf klären

?
Fragen
Anregungen